



„Mein Herr und mein Gott“

(Joh 20, 28)

Mit dem oben genannten Weihe-
spruch aus dem Johannesevan-
gelium werden am 25. November
vier Männer zu ständigen Diako-
nen geweiht – einer davon bin
ich.

Begonnen hat die Ausbildung
zum ständigen Diakon für mich
im Jahr 2018 mit dem sogenann-
ten Bewerberjahr.
Die eigentliche Ausbildung und
die theologischen Studien starte-

ten dann im Jahr 2019 und fanden berufsbegleitend an den Wochenenden statt.

Neben dem Beruf und dem Studium gehörte für mich aber auch ein nicht unerheblicher Praxisteil in meiner Mentoratsgemeinde – also mit und bei Ihnen in St. Josef und Fronleichnam – zur Ausbildung. Und diese Zeit war durch viele Herausforderungen geprägt, sowohl in meinem Arbeitsleben, in meinem Privatleben aber auch in der Gemeinde – so zum Beispiel die Herausforderungen, die mit Corona einher gingen.

Ich habe durch Sie alle viel gelernt in der Zeit meiner Ausbildung, sei es durch Ihren Zuspruch, ihre Kritik, ihre Rückmeldungen oder einfach durch ein freundliches „Guten Morgen“ an der Eingangstür der Kirche. Ohne all diese Begegnungen wäre ich vermutlich heute nicht an dem Punkt, diesen Artikel schreiben zu können. Dafür sei Ihnen allen mein Dank ausgesprochen!

Der gewählte Weihespruch „Mein Herr und mein Gott“ stammt aus dem Johannesevangelium und erzählt von der Erkenntnis und dem

Glauben des Apostels Thomas, der nicht glauben konnte, dass Jesus wahrhaft auferstanden ist.

Dieser Text hat auch sehr viel mit mir zu tun. So wissen viele von Ihnen, dass ich vor meiner Entscheidung zur Diakonenausbildung auch eine Phase des „Unglaubens“ hatte. Jetzt, rückwirkend betrachtet, kann ich aber sagen, dass Gott immer mit mir unterwegs war, auch wenn ich mich abgewandt hatte.

Aber dieser Text ist für mich auch ein Auftrag für meine zukünftige Arbeit als ständiger Diakon. So sehe ich den Spruch auch als Aufforderung, Dinge zu hinterfragen und anzuzweifeln; mich nicht mit der Aussage „das haben wir schon immer so gemacht“, oder „das ist halt so“ zufrieden zu geben.

Gerade der Apostel Thomas zeigt uns, das Zweifeln und Hinterfragen wichtige Eigenschaften sind, die wir als Christ*innen wahrnehmen sollen und sich auch da fragend und zweifelnd hinstellen, wenn Veränderungen mit einem „haben wir schon immer so gemacht“ abgewiesen werden.

Meine Ausbildungszeit hier in St. Josef und Fronleichnam hat mir hierfür viel Mut und Selbstvertrauen gegeben und dafür bin ich sehr dankbar.

Wie es nach meiner Weihe konkret weitergeht, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar. Ich werde als ständiger Diakon ins Hauptamt gehen, jedoch ist noch nicht sicher, wohin mich mein Weg führt.

Ich würde mir sehr wünschen, weiter hier im Aachener Osten bleiben zu können bzw. zusammen mit Ihnen den Weg in eine neue pastorale Einheit gehen zu dürfen.

Verbunden mit meinem herzlichen Dank an Sie alle möchte ich Sie einladen, den Weihegottesdienst am 25. November um 09:30 im Hohen Dom zu Aachen mitzufeiern.

Ebenso möchte ich Sie zur Feier der hl. Messe am 26. November 09:45 in der Fronleichnamskirche einladen, der neben dem Cäcilienfest des Kirchenchores auch meine Einführung als ständiger Diakon sein wird.

Ihr/euer Michael Bredohl

Findus zieht um

„Hüpfen macht das Leben schöner!“

Sobald Findus wach wird, muss er auf dem Bett herumspringen... Das macht zwar unheimlich Spaß, aber Pettersson ist davon ganz schön genervt. Daher beschließen die zwei, dass Findus umzieht... ins Plums klo im Garten. Jedoch merkten beide schnell, dass es zu zweit doch schöner ist und man liebe Freunde schnell vermisst.



Die Kinder des inklusiven Familienzentrums St. Josef durften dieses wundervolle Theaterstück des „Das-Da Theaters“ live ansehen. Gespannt verfolgten die Kinder und Mitarbeiter*innen den aufregenden und lustigen Umzug von Findus.

Wir bedanken uns von Herzen für das wundervolle Theaterstück und die Möglichkeit, dass wir den Festsaal im Altenheim Haus Marien-Linde nutzen durften!



Giana Merckens

*(Standortleitung
des inklusiven
Familienzentrums
St. Josef)*

DAS BUCH in Eilendorf

BEEINDRUCKEND, VIELSEITIG.
Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,
0241/5590880 www.dasbuchineilendorf.de

Apotheke im Hirsch-Center



Apotheker Ulf Rohde

Elsassstraße 139 - 52068 Aachen
Tel. 0241 / 40 00 89-0
Fax 0241 / 40 00 89-10
aschen@apotheke-fuers-leben.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Dirk Schwabe Bedachungen

ehemals:
Franz Lürken



Birkenstraße 10
52078 Aachen-Brand

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

BEDACHUNGEN

BAUKLEMPNEREI

FASSADENBAU

DACHBEGRÜNNUNG

ALTDEUTSCHE
SCHIEFERDECKUNG

FLACHDÄCHER

Schumacher HYGIENE

Fachgrosshandel

D-52080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42

AWO Seniorenzentrum Kennedypark

Elsassstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241/949 39-0



Senioren und ihre
Altenhilfsleistungen

www.awo-sz-kennedypark.de



InMemoriam

bestatten begleiten begegnen

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

Aachener Bestatterinnen Regina Borgmann und Lisa Höfflin
Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, **Telefon 0241. 55 91 79 87**. Weitere Information & Veranstaltungshinweise: www.inmemoriam-web.de

Gemeinsam das Leben gestalten

Haus Marien-Linde

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de

Lebensqualität im Altenheim

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Fronleichnam





FORTUNA APOTHEKE

Monika Böker

Adalbertsteinweg 116 · 52066 Aachen
Tel. 0241/ 572748 · Fax 0241/ 575034



Elsass-Apotheke

Elsassstraße 20 52068 Aachen
Tel. 02 41/ 160 580 Fax 02 41/ 160 5820
www.elsass-apotheke.de info@elsass-apotheke.de

WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



ZYPRESSE

DRUCK DESIGN PAPIER

Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!



Sparkasse
Aachen

Erfahren, ehrlich,
kompetent



- * Ambulante Pflege zu Hause
- ganztägige Betreuung im Tagespflegehaus
- * gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbesuche
- nach § 37 SGB XI für Empfänger von Pflegegeld
- * anerkannter Entlastungsdienst für
- stundenweise Betreuung zuhause
- * Fachberatung bei Demenz
- * ambulant betreute Wohngemeinschaften
- für Menschen mit Demenz oder psychischen
- Veränderungen

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen
Tel.: 0241 – 510 530 0
www.fauna-aachen.de



@achenpost

www.achenpost.de

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

Hier ist noch Platz für Ihre Werbung

Informationen unter:
Tel. 0241/ 50 10 41 oder
pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Die Leitung unseres Bistums hat sich endlich dazu durchgerungen, (mutmaßliche) Missbrauchstäter zu benennen. Die Liste dieser beschuldigten Täter ist auf der Seite des Bistums einsehbar. Es sind diejenigen, die seit mindesten 10 Jahren verstorben sind. Dies kann nur ein erster Schritt sein in der Aufarbeitung. Mit der Bekanntgabe wird ein öffentlicher Aufruf an alle Betroffenen gerichtet, sich zu melden. Drei der genannten Täter waren auch in St. Josef, einer in St. Fronleichnam tätig.



Öffentlicher Aufruf.

Das Bistum Aachen bittet, dass sich Betroffene sexualisierter Gewalt melden in Zusammenhang mit einem verstorbenen Priester. Betroffene, Zeitzeugen und alle, die zur Aufklärung beitragen können, können sich an die Hotline des Bistums Aachen wenden. Die entsprechende Telefonnummer und Angaben zur Erreichbarkeit finden Sie am Ende des Aufrufs.

Sollten Sie in diesem oder einem anderen Fall betroffen sein oder Angaben dazu machen können, nehmen Sie gerne Kontakt mit der Hotline des Bistums auf:

Hotline des Bistums Aachen 0241 452-225

oder nutzen das Online-Formular unter www.missbrauch-melden.de

Rektor Heinrich Graab – mutmaßlicher Täter

Gegen den 1988 verstorbenen Rektor Heinrich Graab liegt dem Bistum Aachen eine Beschuldigung sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige/Schutzbefohlene vor. Sie bezieht sich auf die 1950er Jahre, als Graab Lehrer der St. Josefs-Schule und Rektor der Kapelle des St. Josefs-Hauses in Jülich war.

Die biographischen Stationen im Überblick

05.10.1906 geboren in Emmerich

1932 Priesterweihe

1933 Kaplan St. Josef, Aachen

1939 Kaplan St. Bonifatius, Düren

1943 Kriegsdienst

1944-1948 Kriegsgefangenschaft

1949-1969 Lehrer an der St.-Josefs-Schule, Studienanstalt der Franziskanerinnen, einem kirchlichen neusprachlichen Mädchen-Gymnasium, Jülich, und Rektor der Kapelle des St. Josefs-Hauses

1969 Ruhestand

1969-1982 Seelsorger St.-Konrads-Kapelle, Krefeld-Hülserberg

04.07.1988 verstorben

Pfarrer Josef Simon – mutmaßlicher Täter

Gegen den im Jahr 1995 verstorbenen Pfarrer Josef Simon liegt dem Bistum Aachen eine **Beschuldigung** sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige/Schutzbefohlene vor. **Sie bezieht sich auf die Mitte der 1950er-Jahre, als Simon Kaplan von St. Josef, Aachen, war.**

Die biografischen Daten im Überblick

16.02.1921 geboren in Malmedy/Belgien
1944 Kaplan St. Fronleichnam, Aachen
1945 Kaplan St. Lambertus, Manderfeld/Belgien, Diözese Lüttich
1954 Kaplan St. Josef, Aachen
29.11.1954 inkardiniert Bistum Aachen
1960 Kaplan St. Anna, Krefeld
1963 Pfarrer St. Michael, Mönchengladbach-Holt
1984 Ruhestand; Subsidar St. Foillan, Aachen
1986 Pfarrvikar St. Laurentius, Baesweiler-Puffendorf
29.11.1995 verstorben

Pfarrer Heinz Arnold Heinrichs – mutmaßlicher Täter

Gegen den im Jahr 2009 verstorbenen Pfarrer Heinz Arnold Heinrichs liegt dem Bistum Aachen eine **Beschuldigung** sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige/Schutzbefohlene vor. **Sie bezieht sich auf das Jahr 1983. Zu diesem Zeitpunkt war Heinrichs Kaplan an St. Josef, Aachen.**

Die biographischen Daten im Überblick

02.02.1939 geboren in Mödrath
1960 Eintritt in den Franziskanerorden
1967 Pastoraljahr Köln und Dortmund; Aushilfe
1969 Kaplan St. Antonius, Saarbrücken,
1969 Kaplan St. Mariä Empfängnis, Düsseldorf
1979 Beurlaubung vom Orden; Arbeit bei Stadtverwaltung und einer Versicherung in Düsseldorf
1981 Aufnahme ins Bistum Aachen
1982 Kaplan St. Jakob d. Ä. Schwalmtal-Lüttelforst, St. Michael, Schwalmtal-Waldniel, St. Mariä Himmelfahrt, Schwalmtal-Waldniel-Hehler
1982 Kaplan St. Josef, Aachen
1986 Pfarradministrator St. Sebastian, Stolberg-Atsch, Titel Pfarrer
1986 inkardiniert ins Bistum Aachen
1987 Pfarrer St. Sebastian, Stolberg-Atsch
2009 Ruhestand
21.01.2009 verstorben

The poster features a dark blue background with a large, detailed moon in the upper right and numerous small, golden stars scattered across the sky. The title 'St. Martin' is written in a large, elegant, golden cursive script, with 'für Erwachsene' in a smaller, white, sans-serif font below it. Three light blue rounded rectangular boxes contain white text: 'Helfen wie St. Martin? Neue Perspektiven auf eine alte Geschichte', 'St. Martins-Atmosphäre', and 'theologisch - kreativ -spirituell'. The date and time 'Freitag, 10.11.2023, 18:30 Uhr' and the location 'Josef:a Eck (St.-Josefs-Platz 1, Aachen)' are written in white. A circular portrait of a smiling woman with long brown hair is in the bottom left. The registration information 'Anmeldung bis 06.11. bei: anna.schlecht@bistum-aachen.de' is in the bottom center. The logo 'josef:a ECK' is in the bottom right, with 'josef:a' in white and 'ECK' in a yellow box with black text.

St. Martin

für Erwachsene

Helfen wie St. Martin?
Neue Perspektiven auf eine
alte Geschichte

St. Martins-Atmosphäre

theologisch - kreativ -spirituell

Freitag, 10.11.2023, 18:30 Uhr
Josef:a Eck (St.-Josefs-Platz 1, Aachen)

Anmeldung bis 06.11. bei:
anna.schlecht@bistum-aachen.de

josef:a
ECK

St. Martin für Erwachsene

St. Martin ist für viele Menschen mit ganz besonderen Erinnerungen aus der Kindheit verbunden. Mit bunten Laternen durch dunkle Straßen ziehen, Lieder singen, Weckmänner essen...

An diesem Abend wollen wir gemeinsam St. Martin feiern - als Erwachsene! Es wird theologisch, spirituell und ein bisschen kreativ. Und natürlich gibt es für die echte St. Martins-Atmosphäre auch Punsch und Weckmänner.

Ich freue mich, wenn Sie dabei sind!

Anna Schlecht (PA)

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen.

Beratung und Formalitäten · Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen · Trauerdruck · Bestattungsvorsorge

Adalbertsteinweg 91
52070 Aachen
Telefon 0241 887 498 76
ostviertel@beckmann-lauscher.de

Malmedyer Straße 15
52066 Aachen
Telefon 0241 670 56
burtscheid@beckmann-lauscher.de



www.bestattungen-beckmann-lauscher.de

Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0

KÜHLER HAUGG

Haugg Kühlerfabrik GmbH
Reichsweg 43-54, 52068 Aachen
Internet: www.haugg.net



paulheinen
Bad • Heizung • Sanitär

**Ihr Meisterbetrieb für Lebens-
qualität und Sicherheit im Bad**

Elsassstraße 10 - 52068 Aachen
Tel.: 509377 - Fax: 506793
www.paul-heinen.de

Kirchenmusik im März

Mittwoch, 01.11. 2023, 9.45 Uhr, Allerheiligen

Orgelnachspiel: Lacrimosa (Wolfgang Amadeus Mozart)

Donnerstag, 02.11.2023, 18.00 Uhr, Allerseelen

Requiem in der Grabeskirche St.Josef unter Mitwirkung des Kirchenchores

Musik von Gabriel Fauré, Andrew Lloyd Webber u.a. (Tenor-Solo: Christian Vogel)

Sonntag, 05.11.2023, 10.30 Uhr

Orgelnachspiel: A Choral Prelude On "St.Columba" (Robin Milford)

Sonntag, 12.11.2023, 9.45 Uhr

Orgelnachspiel: Sarabande (Georg Friedrich Händel)

Sonntag, 19.11.2023, 9.45 Uhr,

Orgelnachspiel: Ecce Homo (Howard Goodall)

Sonntag, 26.11.2023, 9.45 Uhr, Christkönigssonntag

Cäcilienfest des Kirchenchores.

Kalle Engelen



Eucharistiefeiern

in der Grabeskirche St. Josef
freitags um 9 Uhr
zum Gedenken der Toten

in der Fronleichnamskirche
sonntags 9.45 Uhr

Wortgottesfeiern

in der Fronleichnamskirche
mittwochs 9 Uhr

im Haus Marien Linde,
Eifelstr. 27
1. Dienstag 15.15 Uhr

Seniorenresidenz bonafide
Steinkaulstraße 54
3. Donnerstag um 11.00 Uhr

AWO Seniorenresidenz
Kennedypark,
Elsassstraße 78-80
am 9. November um 16.00 Uhr

Fauna, Stolberger Str. 23
2. Mittwoch um 14.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

In der Regel feiern wir die Taufe
Sonntag um 11 Uhr. Eine Taufe
innerhalb der Gemeindemesse
um 9.45 Uhr ist auch möglich. Bei
Interesse oder für die Taufanmel-
dung wenden Sie sich bitte ans
Pfarrbüro: 501041

Es sind verstorben:

Tanja von Hasselt	44 Jahre
Maria Barth	96 Jahre
Andreas Barb	51 Jahre

*Herr, gib unseren Verstorbenen
die ewige Ruhe. Und das ewige
Licht leuchte ihnen. Lass sie leben
in Frieden. Amen*

Impressum: Pfarrbrief St. Josef und Fronleich-
nam mit monatlicher Herausgabe (600 Stück)
Verantwortlich für den Inhalt: B. Baumann, L.
Vannahme.

Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht
unbedingt Meinung der Redaktion. Die Redak-
tion behält sich das Recht vor Artikel zu kür-
zen.

Termine

Mi 01.11.	9.45 h	Hl. Messe (Allerheiligen)
Do 02.11.	18.00 h	Requiem an Allerseelen, Grabeskirche St. Josef
Fr. 03.11.	10-12 h	Café im Josef:a Eck
So 05.11.	9.45 h	Hl. Messe
Mi 08.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
	10-12 h	Café im Josef:a Eck
Fr 10.11.	10-12 h	Café im Josef:a Eck
	18.30 h	St. Martin für Erwachsene, Josef:a Eck
	18.00 h	St. Martinsfeier, Montessori Kinderhaus, Schleswigstr 3
So 12.11.	9.45 h	Hl. Messe
	11.00 h	Tauffeier
Mi 15.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
	10-12 h	Café im Josef:a Eck
	14-16 h	Caritassprechstunde
Do 16.11.	17.00 h	Totengedenkottesdienst, Grabeskirche St. Josef
Fr 17.11.	10-12 h	Café im Josef:a Eck
So 19.11.	9.45 h	Hl. Messe
Mi 22.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
	9.45 h	Liturgie-Ausschuss, Leipziger 19
	10-12 h	Café im Josef:a Eck
	14-16 h	Caritassprechstunde
Fr 24.11.	10-12 h	Café im Josef:a Eck
Sa 25.11.	9.30 h	Diakonienweihe im Aachener Dom
So.26.11.	9.45 h	Hl. Messe, Cäcilienfest und Einführung Diakon Michael Bredohl
Mi 29.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
	10-12 h	Café Josef:a Eck
	14-16 h	Caritassprechstunde

Mitarbeiter/innen und Einrichtungen

Pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3 Martin de Lange, Tel. 50 44 73
Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a Doris Noteborn, Tel: 51 15 59
Inklusives Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11 Doris Noteborn, Tel. 413 61 30
OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a Jenny Darkwah, Tel. 50 22 09
Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27 Petra Kallipossis, Tel. 900 31 30
Grabeskirche St.. Josef, St.-Josefs-Platz 1 Stefan Jochems , Tel. 50 10 40
Bestattungskultur und Trauerpastoral Stolberger Str. 2 Ursula Heck, Tel. 51 00 15 03
Caritas-Referat „Ehrenamt-Familie-Migration“, Scheibenstr. 16, Ralf Bruders, Tel. 949 27 27
Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen St.-Josefs-Platz 3, Erika Lieber, Tel. 5100 07 55
Pastoral in der Arbeitswelt Beratung für erwerbstätige Menschen, Ursula Rohrer, Leipziger Str. 19, Tel. 160 29 97

Kontakte: pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19
Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80
Öffnungszeiten:
Mo: 11 - 12 h
Di + Fr: 14 - 15 h

Sabrina Bosten, Verwaltung
Tel. 50 10 41

Frank Hendriks,
Pfarradministrator

Ruprecht van de Weyer
Pfarrvikar (GdG)
Tel. 40102590
rwdweyer@googlemail.com

Karlheinz Engelen
Kirchenmusiker
Tel. 51 45 14

Yasmin Raimundo (PR)
Tel: 01520-6097021
yasmin.raimundo@bistum-
aachen.de

Ursula Rohrer (GR)
Caritassprechstunde
Tel. 160 29 97
ursula.rohrer@st-josef-und-
fronleichnam.de

Anna Schlecht (PAss)
Tel: 501042
anna.schlecht@bistum-aachen.de

Alfred Schumacher
Hausmeister, Küster
alfred.schumacher@st-josef-und-
fronleichnam.de

Für den Pfarreirat:
Laila Vannahme

Für den GdG-Rat:
Manuela Emonds-pool,
Laila Vannahme

Für den Kirchenvorstand und KGV:
Frank Kreß
kv@st-josef-und-fronleichnam.de

Präventionsfachkraft
Laila Vannahme
9607 38 15 (mit AB)
praevention@st-josef-und-fronleichnam.de